

Pressemitteilung

Köln, 15. September 2017

Startschuss für ein neues Wohnquartier

GAG lässt Bickendorfer Herzhäuschen wieder aufbauen

Mit den Abrissarbeiten auf dem früheren Groten-Gelände am Häuschensweg in Bickendorf haben die Vorbereitungen zur Errichtung eines neuen Wohnquartiers begonnen. Bis voraussichtlich Ende September lässt die GAG Immobilien AG als Bauherrin einen Teil der vorhandenen Gebäude auf dem rund 13.400 m² großen Grundstück entfernen. Neben den alten Firmenhallen, die bereits abgerissen wurden, betrifft das jetzt auch das so genannte „Herzhäuschen“ am Häuschensweg 18. Im Zuge der neuen Bebauung wird es aber wieder aufgebaut. Das Gebäude im alten Bickendorf wurde im ausgehenden 19. Jahrhundert errichtet und nach der jüdischen Familie Herz, die hier bis zu ihrer Deportation 1942 lebte, benannt.

Eine Sanierung des bestehenden „Herzhäuschens“ war aufgrund der maroden alten Bausubstanz nicht mehr möglich. Deshalb wurde es genau aufgemessen und wird im Zuge der Bauarbeiten an der heutigen Stelle wieder aufgebaut. Das erfolgt in Zusammenarbeit mit dem Verein „Künstler für Bickendorf“. Künftig soll es wieder als Wohnhaus genutzt werden. Bei der Wahl der Materialien wurde besonderer Wert darauf gelegt, dem Charakter des alten Gebäudes gerecht zu werden. Die südliche Giebelwand des Neaufbaus wird, so weit möglich, in Teilbereichen mit den Ziegeln des alten „Herzhäuschens“ errichtet.

In unmittelbarer Nachbarschaft zur historischen Rosenhofsiedlung der GAG entsteht ein neues Quartier mit insgesamt 195 Wohnungen, rund ein Drittel davon öffentlich gefördert. Komplettiert das Bauvorhaben durch eine viergruppige Kindertagesstätte, einen öffentlichen Spielplatz und eine Tiefgarage mit rund 140 Stellplätzen. Die Energieversorgung erfolgt über ein Blockheizkraftwerk mit einem Gasbrennwertkessel zur Spitzenlastabdeckung. Der Entwurf stammt vom Architekturbüro Lorenzen aus Kopenhagen und ist das Ergebnis einer Mehrfachbeauftragung, an der sechs Architekturbüros teilgenommen haben. Er spiegelt den Charakter der Rosenhofsiedlung gut wieder und führt ihn in angemessener Weise fort. Der Großteil der vorhandenen Bäume auf dem Grundstück bleibt erhalten. Die Errichtung des neuen Quartiers erfolgt in zwei Bauabschnitten, deren Fertigstellungen für den Herbst 2020 und den Herbst 2021 geplant sind.

GAG Immobilien AG

Pressekontakt

Jörg Fleischer | Pressesprecher

Telefon 0221/2011-648 | Fax 0221/2011-701

Mobil 0162/2307173 | E-Mail joerg.fleischer@gag-koeln.de